

Forum Ehe+Familie 3. September 2011, Bern

Christliche Initiativen zwischen Prävention und Nothilfe



Workshop 4: **lieben**scheitern**leben**

Kurzbeschreibung

Kurs zur Aufarbeitung von Trennung oder Scheidung

> Kirchen unterstützen Betroffene durch praktische Hilfestellungen auf dem Weg der Heilung.

Die Workshopleiter

Roger Götz ist verheiratet mit Anette und leitet bei FamilyLife das Projekt Lieben-Scheitern-Leben. Christine Koenig (Dipl. psych IAP) ist erfahrene Kursleiterin aus der französisch-sprachigen Schweiz und hat selbst eine Scheidung hinter sich.

Der Workshop

Der Workshop richtet sich einerseits an geschiedene Personen, die in Betracht ziehen, selber einmal bei einem Kurs mitzuwirken. Andererseits sind auch Pfarrer und weitere interessierte Personen angesprochen, die prüfen wollen, ob Lieben-Scheitern-Leben in ihrer Kirchgemeinde durchgeführt werden könnte:

- Kurzer Überblick über die Entstehung des Kurses
- Bisherige Erfahrungen in der Schweiz.
- Einblick in einzelne Lektionen
- Berichte von ehemaligen Teilnehmern
- Fragen und Antworten

Die Vision von Lieben-Scheitern-Leben

Die lebenslange Ehe ist Gottes Idee für das Zusammenleben von Mann und Frau. In unserer Gesellschaft ist Scheidung jedoch eine schmerzhafteste Realität. In den christlichen Kirchen sollen Betroffene nicht verurteilt werden, sondern Annahme und Wiederherstellung erfahren. Mit diesem Kurs werden Verantwortliche in Kirchen ausgerüstet, den Nöten von Getrennten und Geschiedenen zu begegnen. Es braucht die Kraft des Heiligen Geistes, die Liebe von Mitmenschen und geeignete Impulse, um Betroffenen Hoffnung und Halt zu geben.

Der Kurs eignet sich für alle, die eine Trennung oder Scheidung erlebt haben – sei es vor kürzerer oder längerer Zeit. Gerade auch wenn die Scheidung noch nicht vollzogen ist, bietet der Kurs Hilfe und Orientierung. Die Inhalte basieren auf christlichen Werten, sind jedoch für alle Personen hilfreich unabhängig der persönlichen Glaubensüberzeugung.

Der Inhalt von Lieben-Scheitern-Leben

An sieben Treffen wird auf folgende Themen eingegangen:

- Die Folgen einer Trennung oder Scheidung bewältigen
- Gut kommunizieren und Grenzen setzen
- Konflikte effektiv lösen
- Schritte zur Vergebung und Versöhnung
- Rechtliche Fragen klären
- Beziehungen pflegen zu Kindern und Freunden
- Ein neues Leben aufbauen

Eine Kursteilnehmerin berichtet

„Nach meiner Scheidung war ich mit meinen zwei kleinen Kindern allein. Mein Bedürfnis, mich mitzuteilen und verstanden zu werden, war so intensiv, dass dieser Kurs für mich eine willkommene Chance war. Ich wollte vergeben können – auch mir selber. Doch ich musste erst mit der Wut in mir fertig werden. Es war ein schwieriger Weg – aber befreiend!“

Trainingstag am 19. November 2011

Der Trainingstag ist ein wichtiger Baustein in der Ausbildung von Kursleiterinnen und Kursleitern (nebst eigener Teilnahme und Mitarbeit als Gruppenleiter). Sie werden mit dem nötigen Knowhow ausgerüstet, um Kurse konkret durchführen zu können. Es ist möglich, den Trainingstag zu absolvieren und erst später die Praxiskomponenten der Lizenzierung zu absolvieren.

Weitere Informationen

Roger Götz: rgoetz@cfc.ch ,Tel. 044 274 84 66

Web: www.liebenscheiternleben.ch

